

Gigi Romeiser

63477 Maintal-Dörnigheim * I

E-Post: gig26@gmx.de

Fichte an jeden Deutschen

Du sollst an Deutschlands Zukunft glauben,
an Deines Volkes Auferstehn.

Laß diesen Glauben Dir nicht rauben
trotz allem, allem, was geschehn.

Und handeln sollst Du so als hinge
von Dir und Deinem Tun allein
das Schicksal ab der deutschen Dinge,
und die Verantwortung wär' Dein.

Albert Matthai (* 1853 oder 1855 † 1924)

An den Vorsitzenden
der Deutschen Bischofskonferenz
Kardinal Reinhard Marx
Kaiserstraße 161
53113 Bonn

Telefon: 0228 103-214
Fax: 0228 103-254
E-Mail: [pressestelle\(at\)dbk.de](mailto:pressestelle(at)dbk.de)

11. März 2017

Exzellenz,

mit Erstaunen und großem Ärger habe ich die Veröffentlichung der Deutschen Bischofskonferenz zur Kenntnis genommen, daß für Christen die AfD nicht wählbar sei. Diese Ihnen nicht zustehende Bewertung wird unterlegt mit Halbwahrheiten, Unterstellungen, Verdrehungen, absichtliches Mißverstehen usw.

Bevor ich auf Ihre Vorwürfe eingehe, teile ich Ihnen mit, daß ich gleich am Montag aus der katholischen Kirche austrete. Soviel Menschenverachtung und Unfähigkeit, die politischen Zusammenhänge zu begreifen, möchte ich nicht auch noch mitfinanzieren wollen.

Und danach kann ich mit Freude und völlig unabhängig die AfD wieder wählen, die man als einzige Alternative bezeichnen kann, nachdem wir in Deutschland gesegnet sind von gleichgeschalteten Parteien, Politikern, Presseorganen und den beiden großen christlichen Kirchen.

Sie scheinen - wie Ihr Kollege Bedford-Strohm - nicht zu wissen, was Ihres Amtes ist. (das haben Sie auf dem Jerusalemer Tempelberg schon eindrucksvoll bewiesen). Sie beleidigen Millionen von Menschen und sprechen von „Nicht-Stigmatisierung der

AfD“, tun aber **genau das**. Die Bedeutung des Wortes populistisch wird auch von Ihnen verfälscht, um Stimmung gegen Millionen von Menschen zu machen. Sie betonen Ihr Bekenntnis zur „repräsentativen Demokratie des Grundgesetzes“ und verkünden genau das Gegenteil. Sie bekennen sich zur „Menschenwürde in all ihren Dimensionen“ und treten Sie mit Füßen durch Ihr unchristliches Verhalten. Ihre wahrgenommene angebliche Fremdenfeindlichkeit der AfD ist nichts anderes, als daß wir unser Vaterland erhalten wissen wollen. Das kann man doch nicht verurteilen. Das muß man doch jedem Volk zubilligen.

Wissen Sie wie viele Eltern und Großeltern nachts nicht mehr schlafen können in Sorge um die Zukunft ihrer Nachkommen? Nachkommen, die auf den Straßen keinen Schutz mehr haben (wie alle anderen Bürger auch), die keine funktionierenden Schulen mehr besuchen können und die in ihrem Fortkommen und ihrer Bildung schwerstens benachteiligt werden. Lehrer, die sich in vielen Schulen nur noch mit erfolglosem sozialen Lernen über die Runden quälen und sich nicht mehr dem kognitiven Lernen widmen können. Lehrerinnen, die sich täglich einer unglaublichen Respektlosigkeit ausgesetzt sehen, weil bei den meisten Ankömmlingen die Frau nichts gilt. Der Krankenstand bei den Lehrern war noch nie so hoch!

Außerdem ist bekannt, daß die zu Millionen Eingewanderten und dem Koran verbundenen Menschen muslimischen Glaubens in ihrer großen Mehrheit den Auftrag und Wunsch haben, in Europa die Scharia einzuführen und unsere Länder zu übernehmen. Vor vielen Jahren wurde schon von dieser Seite verkündet, wir warten nur ab bis wir die Mehrheit haben.

Von Integration ist nicht die Rede, das verbietet ihr Glaube.

Eine iranische Christin hat das in einem eindrucksvollen Brief beschrieben:

Die Taktik ist immer die Gleiche: Einwandern, ruhig verhalten, vermehren, Moscheen bauen, Islamverbände gründen, in die Politik gehen, Übernahme.

Es kann doch nicht so schwer sein, zu begreifen, daß zur Zeit das größte Verbrechen aller Zeiten am Deutschen Volk vollzogen wird, nämlich seine Vernichtung durch Austausch. Diese Massenzuwanderung überlebt weder unser Rechtsstaat (soweit noch vorhanden), noch unsere Sozialsysteme oder das Gesundheitswesen und unsere Schulen. Und - das hätten doch zumindest **Sie** erkennen müssen - auch das Christentum nicht. Können Sie Ihre Beteiligung am Untergang der Deutschen und damit auch der Christen vor Ihrem Gewissen und Gott verantworten?

Und dieser Katastrophe setzen Sie die Nichtwählbarkeit der AfD für Christen entgegen?

Wie erbärmlich !!!

In großer Sorge um meine Kinder und Enkel Gigi Romeiser